

## **Gemeinde Meiersberg**

### **Protokoll**

#### **der öffentlichen Gemeindevertretersitzung am 4. Dezember 2017**

Tagungsort: Gemeindehaus

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

anwesend: Herr Seike, Herr Dachmann, Frau Kolbe, Herr Nixdorf, Herr Pubanz,  
Herr Schnell

Gäste: Herr Johner – Presse  
Frau Kaeding, Frau Pasewald – Vertreter des Elternrates/Kita-Verein  
Frau von Schilling – Naturpark Am Stettiner Haff

Amt: Herr Geisler

---

#### **Tagesordnung:**

##### *öffentlicher Teil*

TOP 0: Eröffnung der Sitzung

TOP 1: Einwohnerfragestunde

TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

TOP 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung  
am 06.11.2017 und Protokollbestätigung

TOP 6: Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Gemein-  
devertretersitzung am 06.11.2017

TOP 7: Gespräch über die Zusammenarbeit der Gemeinde Meiersberg mit der Naturpark-  
station Eggesin

TOP 8: Diskussion und Beschlussfassung über das Planfeststellungsverfahren für den Bau  
und den Betrieb der Europäischen Gas-Anbindungsleitung (EUGAL)

**DS-Nr. 036/012/2017**

TOP 9: Diskussion und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2018/2019 der Ge-  
meinde Meiersberg

**DS-Nr. 036/017/2017**

TOP10: Diskussion und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Haushaltskonsolidie-  
rungskonzeptes der Gemeinde Meiersberg zur Haushaltssatzung 2018/2019

**DS-Nr. 036/018/2017**

TOP11: Diskussion und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Meiersberg  
zum B-Plan Nr. B-39 „Wohnen in der Wiesenstraße“ der Stadt Ueckermünde

**DS-Nr. 036/019/2017**

TOP12: Diskussion und Beschlussfassung über die Änderung der Hebesätze für die Grund-  
und Gewerbesteuer ab dem 01.01.2018

**DS-Nr. 036/020/2017**

TOP13: Informationen des Bürgermeisters

##### *nicht öffentlicher Teil*

TOP14: Bau- und Grundstücksangelegenheiten

TOP15: Anfragen der Gemeindevertreter

## **ÖFFENTLICHER TEIL**

### **TOP 0:**

#### **Eröffnung der Sitzung**

Der Bürgermeister, Herr Seike, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gäste und Gemeindevertreter.

### **TOP 1:**

#### **Einwohnerfragestunde**

Frau Pasewald erklärt folgenden Sachverhalt:

Das Spielzeug ist außerhalb des eingezäunten Kindergartenspielplatzes in einem Schuppen untergebracht. Die Kinder können sich die Geräte nicht selber herausholen. Eine Erzieherin muss dabei unterstützen. Gibt es seitens der Gemeinde die Möglichkeit einen Schuppen zu errichten, der es den Kindern ermöglicht, selbstständig ihr Spielzeug/Geräte herauszuholen? Der Schuppenteil, in dem die Spielsachen untergebracht sind, soll aufgeräumt und umgestaltet werden (Regale etc.). Weiterhin wird im Frühjahr der Zaun so versetzt, dass dieser Schuppenteil direkt vom Kindergartenspielplatz zugänglich ist.

Die Hortkinder haben nach der Erledigung der Hausaufgaben keinen Rückzugsort, da die kleineren Kinder ihre Mittagsruhe halten, so Frau Kaeding.

Solange im Kindergarten Mittagsruhe gehalten wird, können die Hortkinder den Gemeindefraum nutzen. Ein Schrank für die Spielsachen steht zur Verfügung.

### **TOP 2:**

#### **Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung**

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt.

### **TOP 3:**

#### **Feststellen der Beschlussfähigkeit**

Es sind alle sechs Gemeindevertreter anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

### **TOP 4:**

#### **Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

### **TOP 5:**

#### **Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung am 06.11.2017 und Protokollbestätigung**

Herr Nixdorf möchte wissen, ob die Technik in den privat gepachteten Räumlichkeiten des Gemeindefarbeiters nunmehr Platz in der Gemeindegarage gefunden hat (TOP 12).

Es konnte alles in gemeindeeigenen Räumlichkeiten untergebracht werden.

Keine weiteren Anfragen. Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

### **TOP 6:**

#### **Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung am 06.11.2017**

Herr Seike gibt die gefassten Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung bekannt.

### **TOP 7:**

#### **Gespräch über die Zusammenarbeit der Gemeinde Meiersberg mit der Naturparkstation Eggesin**

Die Gemeinde soll touristisch aufgewertet werden. Inwieweit der Naturpark Am Stettiner Haff unterstützen kann wird besprochen. Die finanziellen Mittel des Naturparks sind ebenfalls stark begrenzt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen der Gemeinde jedoch beratend zur Seite. Auch können sie als Vermittler zwischen der Gemeinde und z.B. der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) und den Wasser- und Bodenverbänden auftreten.

Eine sogenannte „Naturparktafel“ könnte unkompliziert in der Gemeinde aufgestellt werden. Auf dieser Tafel werden Informationen zum Naturpark (ein Drittel) und der Gemeinde (zwei Drittel) präsentiert. Die Gemeindeformen (z. B. Geschichte, Bilder etc.) muss allerdings zugearbeitet werden. Die gesamten Kosten (Tafel + Errichtung) trägt der Naturpark.

Der Rastplatz an der Zarow wird nicht nur durch Einheimische sondern auch durch viele Gäste besucht. Hier würde die Gemeinde gerne die zwei Tümpel aufwerten lassen. Frau von Schilling will klären, ob und welche Möglichkeiten es zur Gewässersanierung gibt.

Die Problematik der Radwege ist auch dem Naturpark bekannt, jedoch fehlt hier die Zuständigkeit.

#### **TOP 8:**

#### **Diskussion und Beschlussfassung über das Planfeststellungsverfahren für den Bau und den Betrieb der Europäischen Gas-Anbindungsleitung (EUGAL)**

##### **DS-Nr. 036/012/2017**

Die Firma GASCADE Gastransport GmbH, Kölnische Straße 108 -112, 34119 Kassel, stellte beim Bergamt den Antrag auf Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens zum Bau und Betrieb der Gasversorgungsleitung Europäischen Gas-Anbindungsleitung (EUGAL) von Lubmin bis Deutschendorf. Der Abschnitt in M-V soll nahezu ausschließlich parallel zu der bereits in Betrieb befindlichen Erdgashochdruckleitung OPAL verlaufen.

Die Leitung verläuft nicht durch das Gemeindegebiet der Gemeinde Meiersberg.

Die Gemeinde ist jedoch durch die geplanten Kompensationsmaßnahmen betroffen:

Ein Teil des Flurstückes 29 der Flur 2 der Gemarkung Meiersberg soll aufgeforstet werden. Des Weiteren ist die Kompensationsmaßnahme „Weißes Moor bei Meiersberg“ geplant, welches die Vernässung zum Inhalt hat. Dazu soll ein Verbau von Entwässerungsgräben zur Verbesserung des Wasserrückhaltes im Moor erfolgen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Meiersberg beschließt zu den geplanten Kompensationsmaßnahmen folgende Bedenken und Anregungen hervorzubringen:

- Gegen die Aufforstung bestehen keine Bedenken.
- Gegen die mögliche Vernässung bestehen große Bedenken. Die Gemeindevertretung geht von einem steigenden Grundwasserspiegel aus. Bereits jetzt steht bei vielen Häusern das Grundwasser in den Kellern und muss regelmäßig abgepumpt werden.
- Ein hydrologisches Gutachten soll vorgelegt werden.
- Ein Fachmann soll der Gemeindevertretung das Verfahren erklären und welche Veränderungen sich mit der Vernässung ergeben werden bzw. könnten.
- Für die Kompensationsmaßnahme „Weißes Moor bei Meiersberg“ sollte ein Rückbau jederzeit möglich sein.

#### **TOP 9:**

#### **Diskussion und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2018/2019 der Gemeinde Meiersberg**

##### **DS-Nr. 036/017/2017**

Die Haushaltssatzung mit den vorgeschriebenen Anlagen ist gemäß § 47 Abs. 1 KV M-V von der Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Die Beschlussfassung über die Haushaltssatzung gehört zu den nicht übertragbaren Befugnissen der Gemeindevertretung nach § 22 Abs. 3 Ziffer 8 KV. Sie gilt mit Beginn des Kalenderjahres.

Durch den Doppelhaushalt wird die Gemeinde etwas flexibler in den Entscheidungen sein können. Im Investitionsprogramm sind der Erwerb eines Mannschaftstransportwagens für die Feuerwehr und die Erneuerung der Bushaltestelle Dorfmitte (2018) sowie die Errichtung eines Löschwasserbrunnen (2019) vorgesehen.

Eine erneute (nach 2015) Anpassung der Realsteuerhebesätze wird in 2018 mit der Haushaltssatzung erfolgen.

Die Gemeindevertretung Meiersberg beschließt einstimmig die Haushaltssatzung für die Jahre 2018/2019 mit dem Haushaltsplan sowie dem Finanz-, Investitions- und Stellenplan.

**TOP10:**

**Diskussion und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Gemeinde Meiersberg zur Haushaltssatzung 2018/2019  
DS-Nr. 036/018/2017**

Im Rahmen einer unausgeglichenen Haushaltssatzung ist von der Gemeindevertretung ein Haushaltskonsolidierungskonzept zu beschließen.

Es sind die Ursachen für den unausgeglichenen Haushalt zu beschreiben und Maßnahmen darzustellen, durch die der Haushaltsausgleich wieder erreicht werden kann. Weiterhin ist der Zeitraum anzugeben, innerhalb dessen der Haushaltsausgleich wieder erreicht werden kann (Konsolidierungszeitraum).

Die Gemeindevertretung Meiersberg beschließt einstimmig die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes zur Haushaltssatzung 2018/2019.

**TOP11:**

**Diskussion und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Meiersberg zum B-Plan Nr. B-39 „Wohnen in der Wiesenstraße“ der Stadt Ueckermünde  
DS-Nr. 036/019/2017**

Die Stadtvertretung der Stadt Ueckermünde hat am 28.09.2017 in öffentlicher Sitzung, den Entwurf des o.g. Bebauungsplans, den Entwurf der Begründung dazu sowie die öffentliche Auslegung beschlossen. Der Bebauungsplan wird gemäß § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt.

Als beteiligte Behörde und sonstige Träger öffentlicher Belange sowie als Nachbargemeinde wird hiermit der Gemeinde die Gelegenheit gegeben, bis zum **20.11.2017** zu den Planungsunterlagen Stellung zu nehmen.

Planungsrechtliche und/oder entwicklungsmäßige negative Auswirkungen auf die Gemeinde werden verwaltungsseitig nicht gesehen. Bedenken gegen die Planung bestehen deshalb gegenwärtig nicht.

Einstimmig wird beschlossen, dass gegen den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. B-39 „Wohnen in der Wiesenstraße“ der Stadt Ueckermünde seitens der Gemeinde Meiersberg keine Bedenken bestehen.

**TOP12:**

**Diskussion und Beschlussfassung über die Änderung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer ab dem 01.01.2018  
DS-Nr. 036/020/2017**

Die Kommunalaufsicht des Landkreises Vorpommern-Greifswald hat die Möglichkeit, die Haushaltsgenehmigung zu versagen oder notfalls im Wege der Ersatzvornahme die Hebesätze auf den Landesdurchschnitt anzuheben.

In dem Zusammenhang sollen die Gemeinden ihre notwendigen Hebesatzanpassungen am aktuellen Trend der Hebesatzentwicklung orientieren, um diejenigen Einnahmemöglichkeiten auszuschöpfen, die für die Berechnung der künftigen Finanzausgleichsleistungen auf Basis des gewogenen Durchschnittsniveaus im Lande vorausgesetzt werden.

Damit die Steuern fristgemäß in der vorgeschriebenen Höhe erhoben werden und in die Jahresanfangsbescheide einfließen können, besteht die Möglichkeit die Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer separat in einer Steuersatzung zu beschließen.

Die Gemeindevertretung Meiersberg beschließt einstimmig die Steuersatzung mit den Hebesätzen am Landesdurchschnitt M-V orientiert.

## **TOP13:**

### **Informationen des Bürgermeisters**

- Eine weitere Begehung mit der UNB ist erfolgt. Alle vorgestellten Bäume sind zur Fällung genehmigt. Auch die Bäume vor der Dorfstraße 18 und 159 dürfen gefällt werden (hohl und Pilzbefall).
- Die Beiträge für den Wasser- und Bodenverband „Landgraben“ (Friedland) bleiben für 2018 unverändert.
- Für den Wasser- und Bodenverband „Uecker-Haffküste“ (Ueckermünde) ist eine Erhöhung der Beiträge angekündigt. Die Versammlung findet erst noch statt.
- Am 11.12. findet die nächste Amtsausschusssitzung in Liepgarten statt. In diesem Zusammenhang berichtet Herr Seike von der Abwahl der Bürgermeisterin in Liepgarten.

Seike  
Bürgermeister

Geisler  
Protokollant